

Tagungsort:**Evangelische Jugendbildungsstätte Nordwalde**

Bispingallee 15, 48356 Nordwalde

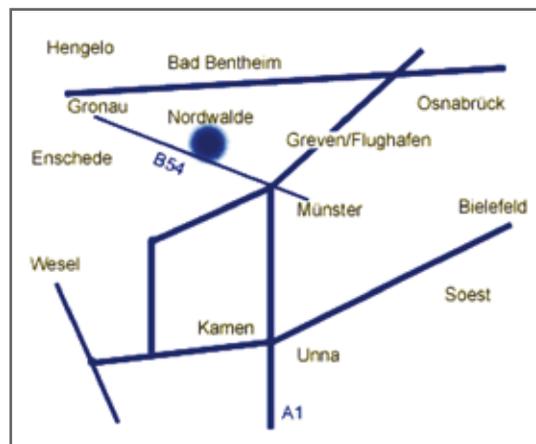
Telefon: 02573/9363-0

Telefax: 02573/9363-25

Die am Ortsrand von Nordwalde gelegene Jugendbildungsstätte können Sie mit Bahn, Bus und Auto günstig erreichen.

Mit Bus und Bahn:

Sie fahren bis Hauptbahnhof Münster, von dort mit der Euregiobahn Richtung Gronau bis Bahnhof Nordwalde, dann ca. 20 Minuten Fußweg oder Bus 173/177 bis Ortsmitte/ZOB Nordwalde und von da aus 5 Minuten Fußweg.

**Mit dem Auto:**

Aus Richtung Bremen:

A1 Abfahrt Greven, Richtung Nordwalde

aus Richtung Recklinghausen und Dortmund:

A1 Abfahrt Münster-Nord,

Weiterfahrt:

B54 Richtung Steinfurt/Gronau, Abfahrt Nordwalde

bis Ortsmitte, dann folgen Sie den Schildern zur Jugendbildungsstätte.

Gelördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Tagungsleitung:Ralf Lange-Sonntag, *Ev. Akademie Villigst*Katharina von Bremen, *Berlin***Tagungssekretariat (Anmeldung und Informationen):**

Ulrike Pietsch Tel.: 02304 / 755-325, Fax: 02304 / 755-318

Ev. Akademie Villigst, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte

E-mail: ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de**Anmeldung:**

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebekräftigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Bei einer Absage später als 2 Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 75 %, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100 % berechnet.

Tagungskosten (inkl. Vollpension und Tagungsgebühr):

Erwachsene im Einzelzimmer: 200,00 €/erm. 100,00 €

Erwachsene im Doppelzimmer: 160,00 €/erm. 80,00 €

Familien mit einem Kind: 350,00 €/erm. 200,00 €

Familien mit zwei Kindern: 400,00 €/erm. 240,00 €

Familien mit drei Kindern: 450,00 €/erm. 280,00 €

Nach Erhalt der Anmeldebekräftigung überweisen Sie bitte den TN-Beitrag auf das Konto:

KD Bank eG, IBAN DE16 3506 01900 2000 3000 23

unter dem Vermerk: 200.5980.00.1543.140043/Name.

Die ermäßigten Preise gelten für Kinder, Jugendliche und Studierende, für ALG I oder II-BezieherInnen und Personen in Freiwilligendiensten. Eine Ermäßigung wird gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt. Bitte besprechen Sie weitere Ermäßigungen mit der Tagungssekretärin Frau Ulrike Pietsch Tel.: 02304 / 755-325.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: www.kircheundgesellschaft.de

Die Christlich-Islamischen Pfingsttagungen werden durch verschiedene Träger stark subventioniert. Sie können die Teilnahme anderer Menschen unterstützen, indem sie einen höheren Tagungsbeitrag zahlen. Vielen Dank dafür!

Mitglieder des Bendorfer Forums erhalten 10 % Rabatt auf den Tagungsbeitrag. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie Mitglied sind.

Tagungsort:

Ev. Jugendbildungsstätte Nordwalde,

Bispingallee 15, 48356 Nordwalde,

Tel.: 02573 / 9363-0, Fax: 02573 / 9363-25

Internet:

Sie finden dieses Programm, eine E-Mail-Anmeldung und eine Anfahrtsbeschreibung unter:

www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen



1511 - 010



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.



Evangelische Akademie Villigst

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW

Evangelische
Erwachsenenbildung

BENDORFERforum

FÜR ÖKUMENISCHE BEGEGNUNG
UND INTERRELIGIÖSEN DIALOG E.V.

DML

Deutsche Muslim-Liga Bonn e.V.

26. Christlich-Islamische Tagung
am Pfingstfest

Religion – m/Macht – Demokratie

Was tragen Christentum
und Islam zu einer
demokratischen Gesellschaft bei?

6. – 9. Juni 2014

Tagungsort:

Ev. Jugendbildungsstätte Nordwalde

Religion – m/Macht – Demokratie

Was tragen Christentum und Islam zu einer demokratischen Gesellschaft bei?

26. Christlich-Islamische Tagung am Pfingstfest

Demokratie ist mehr als die äußerliche Funktionsfähigkeit eingespielter Institutionen. Es geht vielmehr um gegenseitigen Respekt, um Werte und Visionen, die die Gesellschaft als ganze voranbringen und dem Gemeinwohl dienen. Forschungen zum Zustand der Demokratie in Deutschland bestätigen allerdings Befürchtungen: Die Wahlbeteiligung sinkt seit Jahren. Junge Leute gehen deutlich seltener zur Wahl als ältere. Dieser Befund signalisiert ein Misstrauen gegenüber Parteien, staatlichen Institutionen und dem System der Demokratie insgesamt. Jedoch gibt es auch weniger pessimistische Einschätzungen, die ebenfalls einen Wandel der Demokratie feststellen und das vielfältige zivilgesellschaftliche Engagement bei direkten Bürgerbeteiligungen an Entscheidungsprozessen als eine Art „Demokratisierung der Demokratie“ (Claus Offe) beschreiben.

Wie jedoch kann Demokratie gestaltet werden? Wie kann sie ihre „Versprechen“ einhalten, die auf gerechte Teilhabe aller zielen? Das heißt auch: Wie soll innerhalb der Demokratie Macht verteilt werden? Und wie kann Demokratie andererseits Macht begrenzen?

Auf diesem kurz skizzierten thematischen Hintergrund beschäftigt sich die Christlich-Islamische Pfingsttagung mit der Frage nach den Chancen und Reformmöglichkeiten der Demokratie. Sie wird auch nach den Ressourcen der Religionen für eine starke Demokratie fragen sowie mögliche religiöse Hindernisse benennen. Selbstkritisch soll auch die Realität der verfassten Religionsgemeinschaften erkundet werden, inwieweit Gleichberechtigung und Machtausgleich den Umgang miteinander prägen.

Der Tradition der Christlich-Islamischen Tagungen zu Pfingsten entsprechend wird das Thema auf ganzheitliche Art und Weise angegangen. Phasen des Vortrags und des Gesprächs wechseln mit meditativen und spirituellen Angeboten. In Tanz, Bewegung, Musik und Schriftkunst wird das Thema aufgenommen und vertieft. Zu Gebet und Feier sind alle eingeladen.

Das christlich-muslimische Team lädt Sie herzlich ein.

Schech Bashir Ahmad Dultz, DMLBonn e.V. und Bendorfer Forum

Chadigah M. Kissel, Pädagogin, DMLBonn e.V.

Pfarrer Ralf Lange-Sonntag, Ev. Akademie Villigst

Karimah Stauch, M.A., DMLBonn e.V.

Pfarrer Johannes Stein, Bendorfer Forum e.V.

Pfarrerin i.R. Katharina v. Bremen, Berlin

Hanne Wehde, Nordwalde

Kinder sind herzlich willkommen. Es wird eine Kinderbetreuung während der Arbeitseinheiten angeboten.

Programm

Freitag, 6. Juni 2014

- 17.30 Uhr Anreise, Anmelden, Belegen der Zimmer
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Schech Bashir Ahmad Dultz, Bonn, Vorsitzender der Deutschen Muslim-Liga Bonn e.V. und Schech der Tariqah As-Safinah
Ralf Lange-Sonntag, Evangelische Akademie Villigst
Hanne Wehde, Ev. Jugendbildungsstätte Nordwalde
20.00 Uhr **Wer macht wie mit? Christen und Muslime als Akteure in der Demokratie**
Kreativer Einstieg in Thema
Johannes Stein, Koblenz,
Katharina v. Bremen, Berlin,
Moderation: Chadigah M. Kissel, Bonn
21.30 Uhr Offener Abend

Samstag, 7. Juni 2014

- 8.15 Uhr Einstimmung in den Tag (christlich)
8.30 Uhr Frühstück
9.15 Uhr **Religion macht Demokratie – Was tragen Christentum und Islam zu einer demokratischen Gesellschaft bei?**
Christliche Sicht: Prof. Dr. Josef Freise, Katholische Hochschule NRW, Köln
Islamische Sicht: Belal El-Mogaddedi, Deutsche Muslim-Liga e.V. Hamburg
10.45 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr **Religion macht Demokratie – Was tragen Christentum und Islam zu einer demokratischen Gesellschaft bei?**
Gespräch mit Prof. Dr. Josef Freise und Belal El-Mogaddedi
Moderation: Dr. Sabine Schiffer, Institut für Medienverantwortung, Erlangen
12.30 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr **Meditation des Lichts im Tanz**
Chadigah M. Kissel, Bonn
15.30 Uhr Kaffeetrinken
16.00 Uhr **Wer hat die Macht? Lagebericht zum Zustand unserer Demokratie**
Inga Beinke, Berlin, Universität Halle-Wittenberg und Stiftung Neue Verantwortung
18.00 Uhr Abendessen
20.15 Uhr **Einführung in die islamische Spiritualität**
Schech Bashir Ahmad Dultz, Bonn
21.00 Uhr **Dhikr – Sufimeditation** mit Schech Bashir Ahmad Dultz und der Tariqah As-Safinah
22.30 Uhr Offener Abend

Programm

- 15.00 –
18.00 Uhr **Zusätzliches Angebot für Kinder: Was glaubst du denn? Eine spielerische Reise durch das Land der Religionen**
Hanne Wehde, Ev. Jugendbildungsst. Nordwalde

Sonntag, 8. Juni 2014

- 8.30 Uhr Frühstück
9.15 Uhr **Einführung in den christlichen Gottesdienst**
10.00 Uhr **Geist auf allen – Geist für alle**
Ökumenischer Pfingstgottesdienst
Pfarrer Johannes Stein, Koblenz
Pfarrerin i.R. Katharina v. Bremen, Berlin
11.00 Uhr **Pfingstliche Gespräche zum Thema**
12.30 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr **Meditation des Lichts im Tanz**
Chadigah M. Kissel, Bonn
15.30 Uhr Kaffeetrinken
16.00 Uhr **Ateliers – Vertiefungen in Gruppen: Demokratie kann bunt**
Atelier mit Hanne Wehde, Nordwalde, und dem Dampfross – Kulturring e.V., Steinfurt
Demokratie und Medien
Atelier mit Dr. Sabine Schiffer, Erlangen
Erfahrungen von Macht und Ohnmacht
Schreibwerkstatt mit Johannes Stein, Koblenz
Wurzeln und Flügel – Kraftgesänge
Atelier mit Konny Kurzmann, Herdecke
Praxisworkshop mit Musik, Bewegung und Poesie mit dem Duo Morgenwind (Leonie Dortschy und Jürgen Scheuerhorst, Dipl.-Pädagogen und Musiktherapeuten)
Biblische und koranische Texte im Gespräch
Atelier mit Schech Bashir Ahmad Dultz und Katharina v. Bremen
18.15 Uhr Abendessen
20.00 Uhr **Wort – Bewegung – Musik**
Gemeinsam gestalteter Feier-Abend

Montag, 9. Juni 2014

- 8.15 Uhr Einstimmung in den Tag (muslimisch)
8.30 Uhr Frühstück
9.15 Uhr **Gläubig und aktiv: Was kann Religion zu einer demokratischen Gesellschaft beitragen?**
Interreligiöses Team der JUGA (jung-gläubig-aktiv), Berlin: Anna Hercher (jüdisch), Frank Heinke (christlich), Linda Jalab (muslimisch), Antonia Scheibner (Bahai)
Moderation: Karimah Stauch, M.A., Bonn
10.45 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr **Auswertung und Abschied**
Chadigah M. Kissel, Bonn
12.30 Uhr Mittagessen, anschließend Abreise